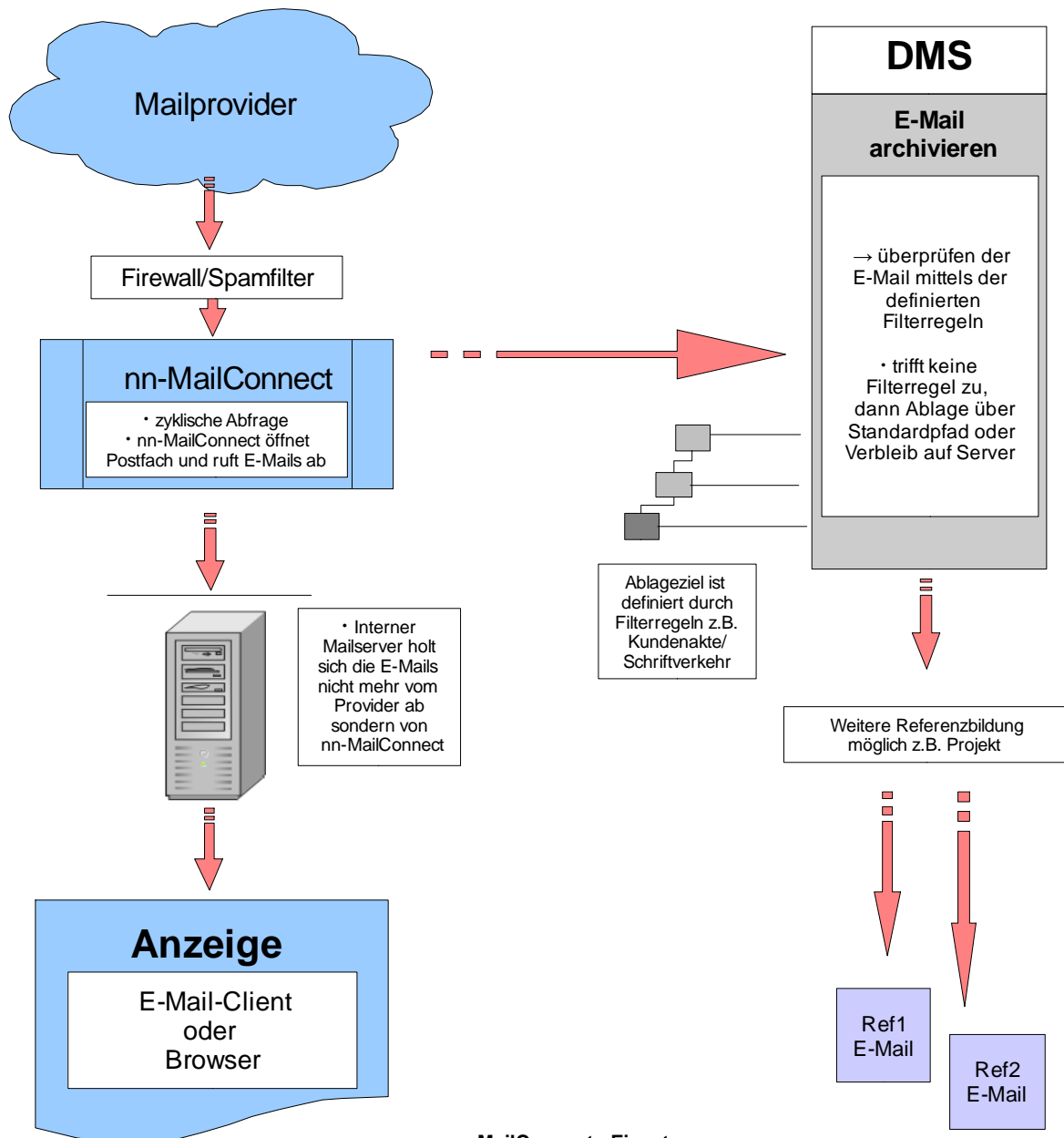




## nn-MailConnect

E-Mail-Systeme haben sich zur zentralen Kommunikationsplattform entwickelt, sind jedoch zur Aufnahme großer Datenmengen und deren Verwaltung über Jahre hinweg nicht geeignet. Unternehmen haben mit überquellenden Postkästen und einer schlechten Systemperformance zu kämpfen – den Folgen von zunehmendem E-Mail-Verkehr. Gesetzliche Anforderungen an die E-Mail-Archivierung müssen beachtet werden, insbesondere GDPdU und DIN ISO 15489.

Eine Lösung bietet der Einsatz von nn-MailConnect. nn-MailConnect ist zur Abdeckung dieser Anforderungen entwickelt worden, um unabhängig von eingesetzten E-Mail- oder Groupware-Lösungen eine zentrale E-Mail-Archivierung zu realisieren. nn-MailConnect lagert sowohl den E-Mail-Text samt Anhängen als auch die Indexdaten in ein leistungsfähiges DMS-System aus.



nn-MailConnect - Einsatz

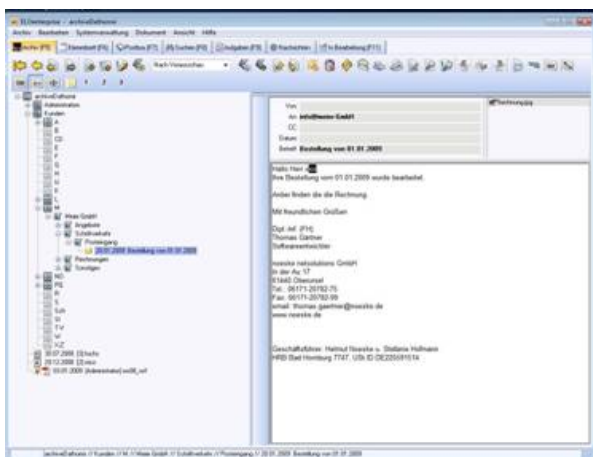


# noeske netsolutions GmbH

Lösungen für Ihre Geschäftsprozesse

Eine reine Speicherung in ein 1:1 E-Mail-Archiv ohne Vorgangsbezug (typische hardwarebasierende E-Mail-Archivierung) genügt den gesetzlichen Anforderungen nicht. Nach DIN ISO 15489 ist die Zuordnung zum Geschäftsprozess zwingend notwendig.

Zentrale Regeln stellen sicher, dass Inhalte aus den Feldern – Von, An, CC, BCC, Betreff sowie dem eigentlichen Textinhalt – ausgelesen werden können. Durch diese Regeln erfolgt die vorgangsbezogene Zuordnung der E-Mails in das Archiv. Außerhalb des definierten Regelwerkes eintreffende E-Mails können über den verwendeten E-Mail-Client, z.B. Outlook, im zentralen Archiv manuell dem Vorgang zugeführt werden.



Archiv

Hierzu muss lediglich die E-Mail in den abzulegenden Ordner verschoben werden. Die Synchronisation erfolgt automatisiert.

Die Definition der E-Mail-Regeln kann von jedem Administrator mit einem einfach zu bedienenden XML basierten Regelwerk vorgenommen werden.

Es wird sichergestellt, dass alle E-Mails schon vor der Übernahme (beispielsweise in den Exchange Server) direkt am SMTP-Relay abgegriffen werden.

Postboxen die mit zentralen nn-MailConnect-Regeln belegt sind, werden automatisiert serverseitig verarbeitet. Parallel erfolgt eine automatisierte Zuordnung der E-Mail zum Vorgang (Kunden, Lieferanten, Projekt). Ein versehentliches Löschen von geschäftsrelevanten E-Mails ist damit nicht mehr möglich.

Die Archivierung kann im Outlook MSG-Format erfolgen. Vorteil: archivierte E-Mails können direkt mit dem Outlook-Client geöffnet und weiterverarbeitet werden.

Ebenfalls ist die Archivierung im RFC822-Format (Dateiendung .eml) möglich, das als internationaler Standard für E-Mails verwendet wird. (z.B. verwendet von Lotus Notes, Mozilla Thunderbird™, Microsoft® Outlook Express, Pegasus Mail etc.).

Der Zugriff auf die E-Mails wird wie gewohnt über den entsprechenden Client (Outlook, Lotus Notes, Groupwise®, Tobit etc.) zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus kann der Anwender über effiziente DMS-Suchmechanismen auf seine im DMS-System archivierten E-Mail-Daten zugreifen.

Der Vorteil ist neben einer Entlastung der E-Mail-Datenbank der zentrale und schnelle Zugriff auf Dokumente, die für Teamarbeit oder Projektgeschäft dringend benötigt werden.

Das Modul nn-MailConnect setzt in idealer Weise die gesetzlichen (GDPR, Sarbanes Oxley, IAS, Basel II) und datenschutzrechtlichen Bedingungen an die E-Mail-Archivierung um. Durch ein intelligentes Rechte-System wird der öffentliche Zugriff auf private E-Mails ausgeschlossen.

Ein Unternehmen ist nicht mehr allein auf Betriebsvereinbarungen angewiesen, um die Einhaltung des Briefgeheimnisses zu gewährleisten und die gesetzlichen Vorgaben zu erfüllen.

## Systemvoraussetzungen:

- Implementierung eines SMTP-Relays (Bestandteil der Lösung oder Bereitstellung durch Kunden)
- IMAP- oder POP3- Zugang zum Mailserver
- für MSG-Konvertierung ein serverseitiges Windows System
- aktuelle Servicepatches der E-Mail- oder Groupware-Lösung

